

**Zeitschrift:** Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO  
**Herausgeber:** Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS  
**Band:** 121 (2024)  
**Heft:** 3

**Artikel:** Richtungswechsel : positive Bilanz nach erstem Weiterbildungsdurchgang  
**Autor:** Beeler, Andrea  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1062241>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Richtungswechsel: Positive Bilanz nach erstem Weiterbildungsdurchgang

**AUS DER PRAXIS** Nach der positiven Evaluation des Beratungsansatzes «Richtungswechsel» wurde ein Weiterbildungsangebot entwickelt, um den Beratungsansatz allen interessierten Sozialdiensten zugänglich zu machen. Die Bilanz des ersten Weiterbildungsdurchlaufs fiel positiv aus.

Mit dem Beratungsansatz «Richtungswechsel» sollen Kompetenzerleben und Wohlbefinden von Langzeitbeziehenden (> drei Jahre) unmittelbar verbessert und der Langzeitbezug mittelfristig verringert werden. In einem Zeitraum von drei bis vier Monaten werden mit den Langzeitbeziehenden in vier bis sechs Sitzungen Werte und Bedürfnisse erkundet und Zukunftsideen entwickelt. Erfolge werden verstärkt, und den Langzeitbeziehenden werden Hilfestellungen gegeben, um Hindernisse zu bewältigen. Schliesslich wird die weitere Unterstützung geklärt.

Die SKOS hat zusammen mit der Berner Fachhochschule für Soziale Arbeit und zwei

Sozialarbeitenden ein Weiterbildungsangebot zum «Richtungswechsel» ausgearbeitet. Der erste Weiterbildungsdurchlauf fand von März bis Juni 2024 statt. Gemäss dem Peer-to-Peer-Ansatz hatten die Kursleitenden bereits Erfahrung mit der Intervention «Richtungswechsel» gesammelt, die sie in den Kursen weitergeben konnten. Die Weiterbildung ist abwechslungsreich gestaltet und startet mit einem Online-Einführungsmodul mit Videos, das als Vorbereitung selbstständig absolviert wird. In einem Zeitraum von ca. drei Monaten folgen eine übungsorientierte halbtägige Präsenzveranstaltung sowie zwei einstündige Online-Nachfolgeveranstaltungen. Allerdings

hat sich im ersten Weiterbildungsdurchlauf gezeigt, dass für die Onlinemeetings zusätzliche Zeit für das Zuschalten eingeplant werden muss.

Die Teilnehmenden gaben an, dass sie das Gelernte gut bis sehr gut in ihrem Arbeitsalltag umsetzen konnten. Ein heterogenes Bild zeigte sich hingegen bei der Suche nach Klientinnen oder Klienten, die am «Richtungswechsel» teilnehmen wollten: Für einige Sozialdienste war es einfach, andere hatten mehr Schwierigkeiten. Je kleiner ein Sozialdienst ist, desto weniger Klientinnen und Klienten kommen für die Teilnahme am «Richtungswechsel» infrage. Zu empfehlen ist daher, wenn mit der Suche nach geeigneten Klienten vor Beginn der Weiterbildung gestartet wird. Zudem braucht es seitens des Sozialdienstes übergeordnet ein Bekenntnis zum «Richtungswechsel», da der Dossierwechsel zwischen Fachpersonen eine Voraussetzung für die Durchführung der Intervention sind.

Insgesamt zogen die teilnehmenden Sozialarbeitenden eine positive Bilanz. Sie konnten ihre Beratungskompetenzen erweitern, und die Klientinnen und Klienten fanden die Teilnahme am «Richtungswechsel» mehrheitlich hilfreich. Mit nur kleinen Veränderungen wird der Kurs im November erneut angeboten. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter <https://skos.ch/veranstaltungen/weiterbildung-richtungswechsel>. ■

**Andrea Beeler**

Fachbereich Grundlagen

**SKOS CSIAS COSAS**

**Weiterbildung Richtungswechsel**  
21. November 2024, Olten  
15. Januar 2025, Online  
19. März 2025, Online

Mit dem Beratungsansatz «Richtungswechsel» sollen das Kompetenzerleben von Langzeitbeziehenden in der Sozialhilfe verbessert und der Langzeitbezug mittelfristig verringert werden. Aufgrund der positiven Evaluation macht die SKOS den Beratungsansatz in Form eines Weiterbildungsangebots allen interessierten Sozialdiensten zugänglich. Die Weiterbildung wird von Sozialarbeitenden geleitet, die bereits Erfahrung mit dem Ansatz gesammelt haben. Die Weiterbildung umfasst ein Online-Einführungsmodul mit Videos zur Vorbereitung. In einem Zeitraum von ca. drei Monaten folgen eine übungsorientierte halbtägige Präsenzveranstaltung sowie zwei einstündige Online-Nachfolgeveranstaltungen.

Anmeldefrist 7. Oktober 2024

Programm und Anmeldungen unter [www.skos.ch/veranstaltungen](https://www.skos.ch/veranstaltungen)